



Dokumentation

Digitaler Impfpass: Der letzte Schritt in die Totalüberwachung (Auszug aus "Der Schlüsselmoment")



In der akademischen Diskussion über das Thema Überwachung wird der Begriff „schlüselfertiger Totalitarismus“ verwendet. Der Gedanke dahinter ist, dass die Überwachungsinfrastruktur für ein totalitäres System bereits aufgebaut wurde. Die „Maschine“ ist bereit, aber der Schlüssel wurde noch nicht umgedreht. Impfpässe sind das letzte Element dieser Infrastruktur, das letzte Rädchen im Getriebe aus Überwachung und Kontrolle. Wollen wir zulassen, dass dieser Schlüssel zum Einsatz kommt? Ein Auszug aus dem Film „Der Schlüsselmoment“ ...

Aktuell können wir im Wesentlichen alles tun, was wir wollen. Es sei denn, unsere Handlungen sind gesetzlich verboten. Mit der Einführung der Impfpässe wird dieser Freiheitsbegriff jedoch der Vergangenheit angehören und durch ein völlig neues System ersetzt werden, indem Sie nur noch die Dinge tun dürfen, zu denen Sie eine ausdrückliche Erlaubnis erhalten haben. Das meine ich mit einer grundlegenden Umkehrung der Freiheit. Fast über Nacht werden unsere einst verankerten und geschützten Freiheiten zu bloßen Privilegien, die uns vorübergehend für die brave Einhaltung von Vorschriften und gutes Benehmen gewährt werden. Darf ich dieses Restaurant, dieses Konzert, diese Sportveranstaltung besuchen? Darf ich in diesen Bus, dieses Flugzeug oder in dieses Taxi einsteigen? Darf ich in diesen Laden, in diese Arztpraxis oder sogar an meinen Arbeitsplatz? Die Teilnahme an solch trivialen alltäglichen Aktivitäten wird zukünftig von Genehmigungen abhängen, die uns über unser Smartphone erteilt werden und die sich übrigens auch von einem auf den anderen Tag ändern können. Und glauben Sie jetzt bitte nicht, dass dies alles für Sie nicht gilt, weil Sie bereits geimpft und geboostert sind!

Australien, ein Land mit ca. 26 Millionen Einwohnern, hat Verträge über die Beschaffung von weiteren 195 Millionen Impfdosen unterzeichnet – zusätzlich zu den Millionen bereits gekauften Dosen! Das entspricht einer Auffrischungsimpfung alle sechs Monate für die nächsten vier Jahre.

In Deutschland, Österreich und der Schweiz sieht es ähnlich aus. Wenn Sie also mit der Auffrischungsimpfung für die neueste Covid-Variante zwei Tage zu spät dran sind, können Sie das Abendessen mit Freunden in ihrem Lieblingsrestaurant vergessen! Denn diese Art Privilegien werden Ihnen dann automatisch entzogen. Und dabei wird es nicht bleiben, denn Impfpässe sind wie ein Trojanisches Pferd: Hinter der scheinbaren harmlosen funktionalen Fassade verbirgt sich ein digitales Identitäts- und Ausweissystem, das auf einer Software-Plattform aufbaut, die mit der Zeit erweitert werden soll. Heute ist es vielleicht nur ein kleines digitales grünes Häkchen oder rotes Kreuz, das anzeigt, ob Sie rein dürfen oder draußen bleiben müssen, aber schon morgen wird Ihr gesamtes Leben bewertet. Sie bekommen Punkte gutgeschrieben, wenn Ihr Verhalten den Großkonzernen und den

Regierungen nützt, und wenn Sie von den geforderten Normen abweichen, werden Ihnen Punkte abgezogen.

Wie oft haben Sie heute schon aus Versehen gegen die 1,5 m Anstandsregel verstoßen? Oder was ist mit Ihrem leicht kritischen Beitrag in den sozialen Medien über eine bestimmte Regierungspolitik? Was ist mit dem einen Video, das Sie mit einem Freund geteilt haben und in dem berechnete Fragen zum aktuellen anerkannten Narrativ gestellt werden? Sie können dann dabei zusehen, wie der Wert Ihrer sozialen Kreditwürdigkeit sinkt. Sie verlieren dann ein Privileg nach dem anderen und haben keinen Zugriff mehr auf Dienstleistungen, die für Ihr tägliches Leben wichtig sind.

Das hört sich erst einmal übertrieben an, aber in China ist dieses Sozial-Kreditsystem bereits Realität. Dort können Menschen nicht einmal mehr in einen Zug steigen, wenn ihre soziale Kreditbewertung zu niedrig ist. Und seien Sie gewiss: Das alles wird kommen, und zwar bald auf der ganzen Welt – versteckt eingeführt über ein Trojanisches Pferd, den Impfpass. Eine solche Welt mag uns unvorstellbar erscheinen. Doch wenn wir einen kleinen Moment innehalten und darüber nachdenken, wird deutlich, dass COVID-19 uns bereits einen Vorgeschmack auf eine Welt gegeben hat, in der sich das Erlaubte und damit die Grenzen unserer Freiheit täglich ändern. Die Entwöhnung von unserer Freiheit hat bereits begonnen. Obwohl diese Zukunftsvision schockierend genug ist, wird die wahre dystopische Kraft eines solchen Plans erst deutlich, wenn wir die beiden neuen Plattformen *Impfpass* und *Digitale Identität* im Kontext der hochtechnisierten, stark überwachten Welt sehen, in der wir schon jetzt leben. Es ist kein Geheimnis, dass die globalen Technologieriesen jede unserer Online-Aktionen überwachen und aufzeichnen, wobei jeder gelikte Beitrag, jeder geteilte Artikel, jede angeklickte Anzeige und jedes angeschaut Video dazu verwendet werden, detaillierte Profile von uns zu erstellen. Diese mit Hilfe von Big Data erstellten psychografischen Profile werden nicht nur dazu verwendet, herauszufinden, welche Produkte wir vielleicht kaufen möchten. Es ist noch erschreckender: Es geht dabei um unsere politischen Präferenzen, unsere Meinungen, Einstellungen und Überzeugungen und sogar um unsere innersten Antriebe und Ängste.

Man kann das wirklich so sagen: Mit ihrer künstlichen Intelligenz, Big Data und ihrer nahezu unbegrenzten Rechenleistung kennen uns Google, Facebook und Amazon besser als wir uns selbst. Spätestens nach den Enthüllungen von Edward Snowden über die illegalen und allgegenwärtigen Überwachungsprogramme der NSA in den USA, die Hand in Hand mit ihren Five Eyes-Partnern in Großbritannien, Kanada, Australien und Neuseeland arbeiten, wissen die meisten halbwegs informierten Menschen, dass auch Regierungen riesige Datenmengen über all ihre Bürger sammeln und speichern – einschließlich fast alle Telefongespräche, Textnachrichten und E-Mails. Nationale staatliche Sicherheitsapparate und gewinnorientierte, international operierende Großkonzerne erstellen Profile über uns und überwachen und analysieren jeden Aspekt unseres Lebens.

Bislang scheint der faustische Pakt, den wir mit Big Tag geschlossen haben, nicht viel mehr Auswirkungen zu haben, als dass hier und da ein sanfter Stupser einer Online-Werbung oder eine gespenstisch genaue Amazon-Empfehlung uns zum Kauf von etwas verleitet, von dem wir selbst nicht einmal wussten, dass wir es wollen. Das alles wird sich jedoch ändern – und zwar für immer – wenn wir die Einführung von Impfpässen zulassen. Warum? Weil der Impfpass und das soziale Kreditsystem, zu dem er sich rasch entwickeln wird, das letzte fehlende Stück in einer automatisierten Architektur der totalen Überwachung und sozialen Kontrolle ist. George Orwell hat uns alle mit vielen Aspekten der Überwachung vertraut gemacht

und wir alle wissen intuitiv, dass es einen gewissen Druck auf uns ausübt, wenn wir beobachtet werden – und dass wir dann bestimmte Regeln und Normen eher einhalten. Denken Sie an Blitzer auf den Straßen und an Überwachungskameras in Geschäften und Stadtzentren.

Aber es gibt noch einen weiteren Aspekt der Überwachung, den, abgesehen von gelegentlichen Bußgeldern für zu schnelles Fahren, nur wenige von uns kennen – und das ist der disziplinarische Aspekt der Überwachung, der am Ende einer jeden Überwachungsarchitektur steht: die Bestrafung nach Verstößen. Bisher fehlte dieses Puzzleteil, aber mit dem Impfpass trägt jeder Regelbrecher den Mechanismus seiner automatischen Bestrafung in Zukunft in der eigenen Tasche mit sich.

In der akademischen Diskussion über das Thema Überwachung wird der Begriff „schlüsselfertiger Totalitarismus“ verwendet. Der Gedanke dahinter ist, dass die Überwachungsinfrastruktur für ein totalitäres System bereits um uns herum aufgebaut wurde – aber noch nicht eingeschaltet ist. Die Maschine ist bereit, aber der Schlüssel wurde noch nicht umgedreht. Impfpässe sind das letzte Element dieser Infrastruktur, das letzte Rädchen im Getriebe. Sie sind die disziplinarische Speerspitze des totalitären Systems der Überwachung und der Kontrolle.

Sobald wir zulassen, dass dieser letzte kritische Teil der Infrastruktur eingeführt wird, sobald wir ihn als normalen Teil unseres täglichen Lebens akzeptieren, wird der Schlüssel umgedreht, der Rubikon überschritten – und es wird kein Zurück mehr geben. Dann gibt es keinen Raum mehr für Uneinigkeit, keine Gelegenheit zur Diskussion und keinen Platz für Abweichungen von den vorgeschriebenen Normen oder Verhaltensweisen. Und in dem Maß, in dem auch der so wichtige Raum für Auseinandersetzung, Andersartigkeit und Unangepasstheit verschwindet, verschwindet für normale Menschen auch die Möglichkeit, gemeinsam die Richtung zu bestimmen, in die sich unsere Gesellschaft entwickeln soll. Die Maschine wird eingeschaltet sein, wird unaufhörlich und automatisch beobachten, wird Profile erstellen und bewerten, unser Verhalten lenken und uns, wenn nötig, bestrafen. Wir werden für immer der Gnade unserer Herrscher ausgeliefert sein, den Herrschenden, die den Schlüssel zur Maschine haben. Die unsere Punkte zählen, die alle Regeln aufstellen; die entscheiden, ob wir ein grünes Häkchen oder ein rotes Kreuz bekommen. Die entscheiden, ob wir in die Gesellschaft integriert oder ob wir an den gefährlichen Rand der Existenz gedrängt werden.

Wenn wir dies zulassen, bedeutet das – wie Aldous Huxley es nannte – die letzte Revolution. Es wird kein Zurück mehr geben. Die Freiheit, wie wir sie unser ganzes Leben lang und Generationen vor uns gekannt haben, wird für immer ausgelöscht sein,

von hm

Quellen:

Dokufilm „Der Schlüsselmoment“ - This Pivotal Moment

<https://player.odycdn.com/api/v4/streams/free/derschluesselmoment/62db856dc2f379a58f1f83f7b5c7361693553456/da0dbc>

<https://voice.net/video/der-schluesselmoment-this-pivotal-moment-episode-1/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Politik - www.kla.tv/Politik

#Coronavirus - Covid-19 - www.kla.tv/Coronavirus

#Impfpass - www.kla.tv/Impfpass

#Dokumentarfilm - www.kla.tv/Dokumentarfilme

#Ueberwachung - Totalüberwachung und Kontrolle - www.kla.tv/Ueberwachung

#Digitalisierung - www.kla.tv/Digitalisierung

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.